

Die eigene Kommunikationskompetenz erweitern oder: "Sprich, damit ich Dich sehe"

Grundlagen

Inhalt



- Selektive Authentizität
- Das Nachrichtenmodell von Schulz v. Thun
- Selbstreflexion
- Gesprächsverhalten und Gender



Selektive Authentizität (R. Cohn) I

"Zur **Authentizität** gehört – erst einmal – zweierlei:

Das eine ist, mir möglichst klar zu werden über meine eigenen Gefühle, Motivationen und Gedanken, mir also sozusagen nichts vorzumachen.

Das andere ist, das, was ich sagen will, ganz klar auszusprechen. ...



Selektive Authentizität (R. Cohn) II



"... Zur **Klarheit** gehört, dass ich es so sage, dass es beim anderen ankommen kann. Der andere hat ja ein 'Empfangsgerät', das möglicherweise nicht auf mich eingestellt ist, auf das, was ich 'sende' und wie ich es 'sende'. Ich muss also versuchen, mir vorzustellen, wie das, was in mir vorgeht, vom anderen gehört wird. Ich habe einmal formuliert:

'Nicht alles, was echt ist, will ich sagen, doch was ich sage, soll echt sein..."

(aus einem Interview mit Ruth Cohn 1979)

(vgl. Schulz von Thun 2002 "Miteinander reden 1: Störungen und Klärungen", S.120ff.



Gitta M. Glänzer

Sachinhalt: Worüber ich informiere

Selbstoffenbarung: Was sage ich über mich dabei?



Appell:
Was will
ich
bewirken?
Wozu will
ich dich
veranlassen?

Beziehung:
In welcher Beziehung stehen wir zueinander?
Was halte ich von meinem Gegenüber?



Gitta M. Glänzer

Ampel ist grün.

Ich habe es eilig.

Du, da vorne ist grün.

Gib Gas!

Du brauchst meine Hilfestellung!



Gitta M. Glänzer

Das Druckpapier ist alle.

Ich möchte etwas aus-drucken.

Das
Druckpapier
ist alle.

Hol neues Papier!

Wir arbeiten zusammen.
Du befolgst meine Aufträge.
Wieso füllst Du nie das
Druckpapier nach?



Gitta M. Glänzer

Es ist 17.00 Uhr.

Ich möchte Feierabend machen.

Es ist 17.00 Uhr.

Wir sind Kollegen.

Beende das Gespräch bitte.

Übergroßes Sachohr



Sachinhalt:
Wie ist der
Sachinhalt zu
verstehen?



Selbstoffenbarung: Was ist das für einer? Was ist mit ihm? Appell: Was soll ich tun, denken, fühlen auf Grund seiner Mitteilung?

Beziehung: Wie redet der eigentlich mit mir? Wen glaubt der vor sich zu haben?



Übergroßes Beziehungsohr





Übergroßes Selbstoffenbarungsohr





Übergroßes Appellohr





"Einseitige Empfangsgewohnheiten": Was passiert, wenn ich ausschließlich auf einem Ohr höre: Wie verändert sich die Kommunikation?



- Die Sach-Lauer
- Die Beziehungs-Lauer
- Die Selbstoffenbarungs-Lauer
- Die Appell-Lauer

Gesprächsverhalten: Typisch Mann? Typisch Frau?



Dominant

- Unterbrechungen
- Lange Rededauer
- Hohe Anzahl der Redebeiträge
- Steuerung des Gesprächsthemas
- Fragen zur
 Informationsbeschaffung
- Abrupter Themenwechsel

Nicht dominant

- Herstellen von Bezügen
- Minimalreaktionen (Ja, hm)
- Fragen, um das Gespräch in Gang zu halten
- Kaum scharfe Darstellung der eigenen Kompetenz
- Indirekte unklare Formulierung
- Progressive Themenentwicklung

Selbstreflektion



 Auf welche Seite der Nachricht konzentriere ich mich überwiegend beim Zuhören?

• Was verändert sich in Gesprächen, wenn ich mich auf eine andere Seite konzentriere?

• Wie kann das zu einem konstruktiveren Gesprächsverlauf beitragen?



Vielen Dank!

Kontakt:

Gitta M. Glänzer Albrecht-Berblinger-Weg 17

71034 Böblingen

mail@gitta-glaenzer.com

www.gitta-glaenzer.com